

Matejka & Partner Asset Management GmbH

**Aktives Management &
Österreich Expertise**

Kurzpräsentation

Wien, 20. Mai 2021



MATEJKA & PARTNER
Asset Management

Matejka & Partner Asset Management GmbH

Details zu unserer Konzession

▼ **Matejka & Partner Asset Management GmbH**

**Konzession gemäß
§ 3 (2) Z1, 2 und 3 WAG 2018**

Kategorie: WPDL - In Österreich konzessionierte Wertpapierdienstleistungsunternehmen (WPDLU) und Wertpapierfirmen (WPF)

Adresse: Parkring 12 Stiege 3 Stock 3 Top 79 | 1010 Wien | Österreich

Kontakt:

Tel: +43 1 5337783

E-Mail: office@mp-am.com

Web: www.mp-am.com

Rechtliche Informationen:

Firmenbuchnummer: 316825w

Quelle:

<https://www.fma.gv.at/unternehmensdatenbank-suche/>

Konzessionen für Matejka & Partner Asset Management GmbH - Wien

WPF - Wertpapierfirmen gemäß § 3 Wertpapieraufsichtsgesetz 2018

Konzession seit: 19.08.2008 | Konzession bis: n/a

Be - Anlageberatung

Übertragbare Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Investment-, Immobilienfondsanteile, Finanzderivate (Wertpapiere, Währungen, Zinsen), Kreditderivate, Finanzielle Differenzgeschäfte (CFD)

Vw - Portfolioverwaltung

Übertragbare Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Investment-, Immobilienfondsanteile, Finanzderivate (Wertpapiere, Währungen, Zinsen), Kreditderivate, Finanzielle Differenzgeschäfte (CFD)

Vm - Annahme/Übermittlung von Aufträgen

Übertragbare Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Investment-, Immobilienfondsanteile, Finanzderivate (Wertpapiere, Währungen, Zinsen), Kreditderivate, Finanzielle Differenzgeschäfte (CFD)

Vertraglich gebundene Vermittler



MATEJKA & PARTNER
Asset Management

Skills / Unser USP

- Fokus auf **Asset Management** (hoher Automatisationsgrad bei Order- & Limitkontrolle belässt den Schwerpunkt am Investment)
- Hohe **Flexibilität** - Flache Hierarchien - Wissensabgleich auf engster Ebene
- **Universales Denken**
- **Direkte Kontakte** zu den Firmen (> 200 One on Ones pro Jahr)
- Anerkannt hohe Expertise (positive Medien- und Öffentlichkeitseffekte)
- **Aktives Fonds-/Portfoliomanagement**
- **Hoher Identifikationsgrad** im Investment (Überzeugung und Verantwortungsbewusstsein)
- Brand „Matejka“
- Gutes Ansehen in der Branche (hören wir)

Die langjährige Erfahrung unserer Asset ManagerInnen stellt sicher, dass sich der Fokus unserer Investments auf das Wesentliche richtet.

Dies ist beim Aufspüren neuer Chancen, vielmehr aber noch, beim Vermeiden von Risiken und Fehlern notwendig.



Aktives Management aus Erfahrung und Überzeugung

- **Der direkte Zugang zu den Unternehmen wird gelebt – ein Schlüssel zur Performance**
 - „**Der Wolf** im Schafspelz“
 - **Persönliche Kontakte** aus mehr als 30 Jahren Kapitalmarkt werden **aktiv genutzt**
 - **Unabhängiger Investmentzugang** – keine dominierende Benchmark
 - **Unabhängiger Manager**, kein dominierender Aktionär
 - **Performancegetrieben und weitgehend transparent für Investoren**
 - **Aktive Manager können flexibler auf sich verändernde Märkte reagieren**
 - **Diese Manager schützen daher die Interessen ihrer Investor(inn)en viel eher**
- ⇒ Je **informationsfordernder** und **ineffizienter** ein Markt bzw. Thema ist, desto **entscheidender ist aktives Fondsmanagement!**
- ⇒ **Der aktive Manager sucht den Blick nach vorne!**



Quelle: Wiener Börse



Wolfgang Matejka, CEFA



Gilt als einer der führenden Kapitalmarkt Experten Österreichs

Über 40 Jahre einschlägige Erfahrung im Bank- und Finanzwesen, davon über 25 Jahre in Führungspositionen

seit 07/2013	Chief Investment Officer der Wiener Privatbank SE
seit 07/2010	Geschäftsführender Gesellschafter der Matejka & Partner Asset Management GmbH
02/2010 - 07/2010	Geschäftsführer der Oscar Investment GmbH Wertpapierfirma
seit 10/2009	Geschäftsführer der Matejka Beteiligungs GmbH Erwerb, Verwaltung, Entwicklung und Veräußerung einer Beteiligung
09/ 2009-10/2009	Vorstand der Q1 Capital Management AG Unabhängiges Multi-Manager-Investmenthaus mit Sitz in Wien
06 / 2009-10/2010	GF Sparrow GmbH. (Einzelgesellschaft) – Geschäftsgegenstand: Erwerb, Verwaltung und Entwicklung von Beteiligungen
04 / 2006:	GF Julius Meinl Investment GmbH
03 / 2004:	CIO Meinl Bank AG
05 / 2002:	Vst. Bank Vontobel Österreich AG
01 / 1999:	GF Allianz Invest KapitalanlagegesmbH.
07 / 1994:	Investment & Trust Bank (nunm. Allianz Investment Bank AG)
04 / 1990:	Länderbank Capital Markets GmbH.
10 / 1981:	Österreichische Länderbank AG

Matura (Naturwissenschaftl. Realgymnasium), CEFA, div. Fachseminare



Managementbeispiel – Aktienfonds mit Österreichkomponente

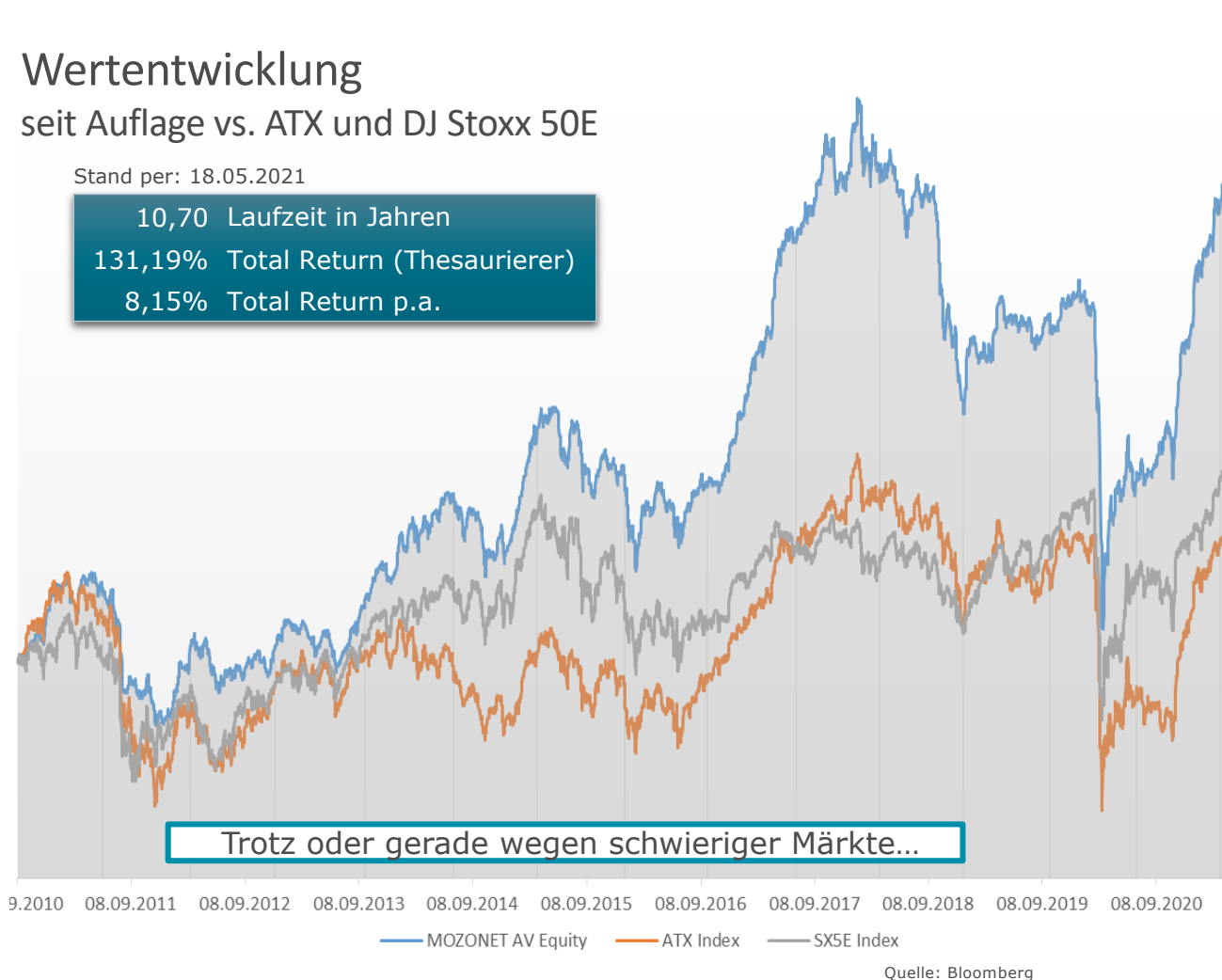
MOZART ONE (ISIN (R) T: AT0000A0KLE8)

Wertentwicklung

seit Auflage vs. ATX und DJ Stoxx 50E

Stand per: 18.05.2021

10,70 Laufzeit in Jahren
131,19% Total Return (Thesaurierer)
8,15% Total Return p.a.



Besonderer Hinweis:

Performanceergebnisse der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu.

Auszeichnungen 2017

Lipper Fund Award Germany 2017
Bester Fonds über 3 Jahre
Mixed Asset EUR Flexible - Eurozone

Lipper Fund Award Germany 2017
Bester Fonds über 5 Jahre
Mixed Asset EUR Flexible - Eurozone

Auszeichnungen 2018

Lipper Fund Award Germany 2018
Bester Fonds über 3 Jahre
Mixed Asset EUR Flexible - Eurozone

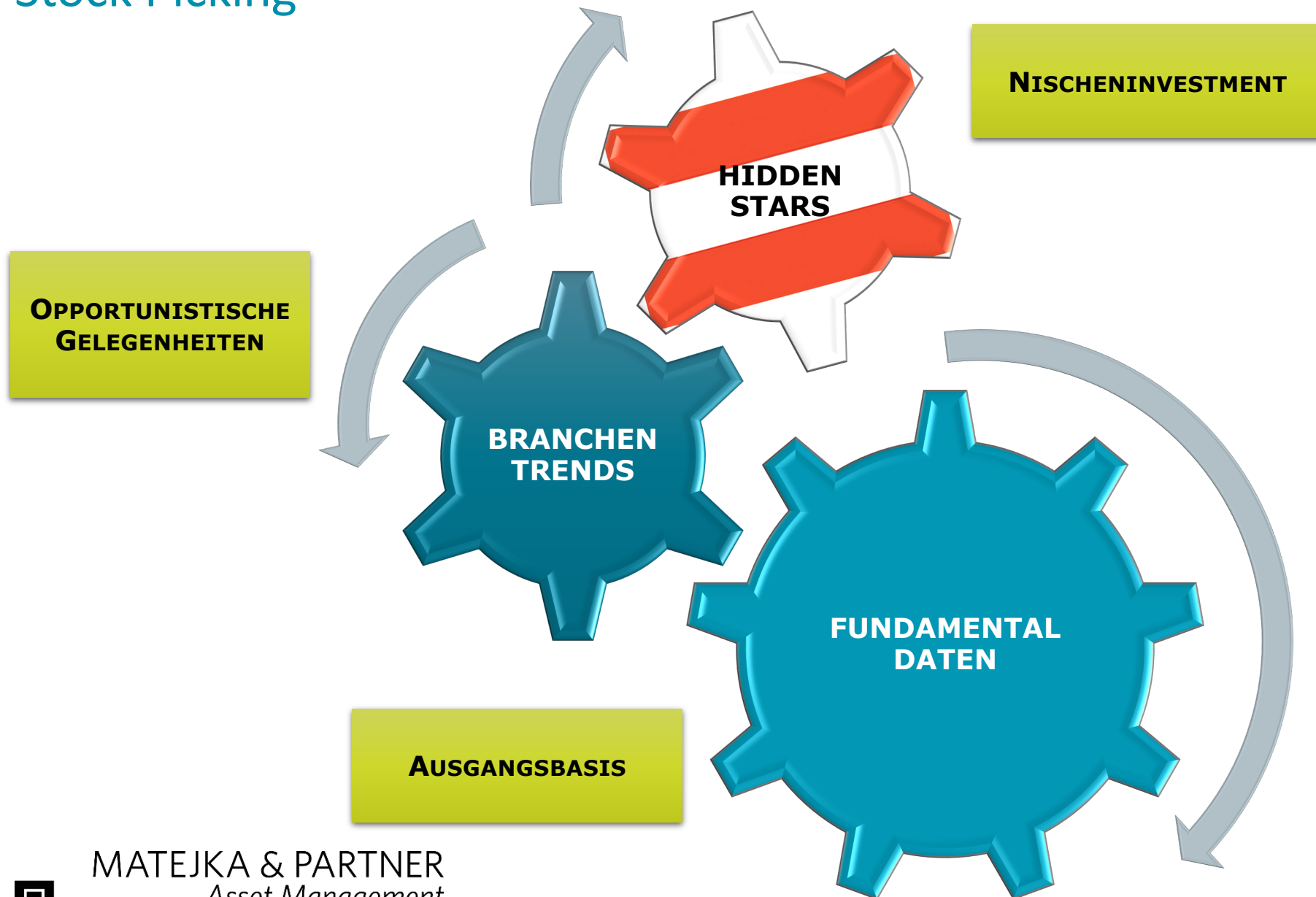
Lipper Fund Award Germany 2018
Bester Fonds über 5 Jahre
Mixed Asset EUR Flexible - Eurozone



MATEJKA & PARTNER
Asset Management

AKTIEN

Stock Picking



AKTIEN - Investmentprozess

1. SCREENING:

- ✓ „Unbestechliche“ Parameter bilden die Ausgangsbasis: P/BV; ROCE; ROE; EV/EBITDA
- ✓ Schlechte Wertentwicklung (Auffinden von Überreaktionen) als Indikator
- ✓ Stabile und gleichbleibende Margen (-> hohe Marktanteile, Oligopole,...) sind gesucht

2. UNTERNEHMENSANALYSE und -BESUCHE

- ✓ Unternehmensanalyse: Check von Ertragskraft, Substanzwert, etabliertes Potential
- ✓ Unternehmensbesuche / One on Ones: Check von Management Skills, Lebenszyklus' der Story, Kapitalmarktorientierung im Management

3. TOP DOWN PORTFOLIO-CHECK

- ✓ Check des gesamtwirtschaftlichen Umfelds (Sektoren, Investitionsströme, FX, ...).
- ✓ Überprüfung der Risiko- und Portfoliostruktur hinsichtlich der Branchenaufteilung und der Liquidierbarkeit der Einzeltitel.



AKTIEN

Investitionsansatz – Small & Mid-Caps

- Die Story, die Chance, dominiert die Investmententscheidung
- Indexzugehörigkeit ist kein primärer Investitionsgrund
- **Fundamentaler Ansatz** als Basis, ergänzt durch:
 - Marktstellung
 - Managementqualität
 - Markttechnik
 - Geldstromanalyse / Sektorrotation
 - Liquiditätsanalyse
 - **Risikokontrolle** bezüglich Bestehen der Story bzw. Volatilitätsveränderung



AKTIEN

Investitionsansatz – Large Caps

- Sektorzugehörigkeit als Basis
- Indexgewichtung zur jeweiligen Benchmark
- Globale Investmentströme als Indikator für Momentum
- Fundamentale Kraft der Company
- Alleinstellungsmerkmale der Company bzw. deren Produkte / Dienstleistungen
- Markttechnik (Timing)
- Risikokontrolle bezüglich Bestehen der Story/Sektorpräferenz bzw. Volatilitätsveränderung



Warum man in Österreich jetzt investiert sein sollte

Timing: Performance aus der Schwäche – was wird geschehen

- Österreichs Industrie ist hoch digitalisiert
- Der österreichische Konsument ist potent und hat hohes Potential nach dem Ende der Lockdowns
- Die Finanzhilfen samt Kurzarbeitsmodelle haben die Sprungkraft bewahrt
- Deutschland beginnt sich schneller als erwartet aus der Krise zu entwickeln. Deutschland ist Österreichs größter Wirtschaftspartner.
- CEE profitiert von der teilweisen Re-Globalisierung (Verkürzung von Lieferketten)
- Das „Aufwachen“ Europas wird Übernahmen innerhalb Europas begünstigen

Fakten:

- Österreichs Wirtschaft ist zu 25% mit CEE verbunden
- Österreichs börsennotierte Unternehmen sind zu 50% mit CEE verbunden
- **Österreich ist definitiv nach wie vor einer der „billigsten“ Märkte Europas**



Matejka & Partner
Asset Management GmbH

WOLFGANG
MATEJKA
Geschäftsführer

EDUARD
BERGER
Geschäftsführer

Parkring 12 / Stiege 3 / Top 74-75
1010 Wien

T +43 1 533 77 83 - 0, F - 44

office@mp-am.com
www.mp-am.com

UID ATU64479736
FN 316825w, HG Wien



Anhang

Gesellschaftsstruktur



HISTORISCHES MANAGEMENTBEISPIEL: ÖSTERREICH AKTIENFONDS - MEINL EQUITY AUSTRIA



Der Meinl Equity Austria wurde 2008, 2009 und 2010 und 2011 zum Besten Fonds in der Peer Group „Aktien Österreich“ gekürt. Danach wurde kein spezifischer 100% Ansatz in Österreichischen Aktien mehr umgesetzt.

